

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

02.04.1835 - Ludwig Starklof (Bearb.): Die Thorheit eines Abends, oder:
Das hätte schlimm werden können; Wahrheit in Lüge.

Theater in Oldenburg.

7te Abonnements-Vorstellung in der 9ten Serie.

Donnerstag den 2. April 1835.

Die Thorheit eines Abends,

oder:

Das hätte schlimmer werden können.

Lustspiel in 3 Akten aus dem Französischen von Starklof.

Personen:

d'Harcourt	—	—	—	Herr Moltke.
Amélie, seine Frau	—	—	—	Mad. Moltke.
Fréville	—	—	—	Herr Köfcke.
Oberst Balsain	—	—	—	Herr Baumeister.
Madame St. Ange	—	—	—	Dem. Scholz.
Louis, Jäger	—	—	—	Herr Klemm.
Célestine, Kammermädchen	} derselben	—	—	Dem. Schwenk.
Ein Bedienter		—	—	Herr Franck.

Ort: Paris; Chaussée d'Antin.

Hierauf:

Auf Begehren:

Wahrheit in Lüge.

Baudeville in 1 Akt.

Die Musik ist arrangirt von Herrn Musikdirector Lagler.

Personen:

Regierungspräsident, Graf von Seeburg	—	—	Herr Mehner.
Herr von Sinner, ein reicher Privatmann	—	—	Herr Köpke.
Louise, seine Tochter	—	—	Dem. Loew.
Albert von Brand	—	—	Herr Moltke.
Philipp, Bedienter des Grafen	—	—	Herr Köfcke.
Henriette, Louisens Kammermädchen	—	—	Dem. Helbt.
Ein Bedienter	—	—	Herr Meyer.

Das Stück spielt im Gasthose einer Residenzstadt.

Preise der Plätze:

Loge	36 gr. Gold	⊛	Amphitheater.	16 gr. Cour.
Sperresitz	30 gr. —	⊛	Gallerie	12 gr. —
Parterre	24 gr. —	⊛		

Casse-Öffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.